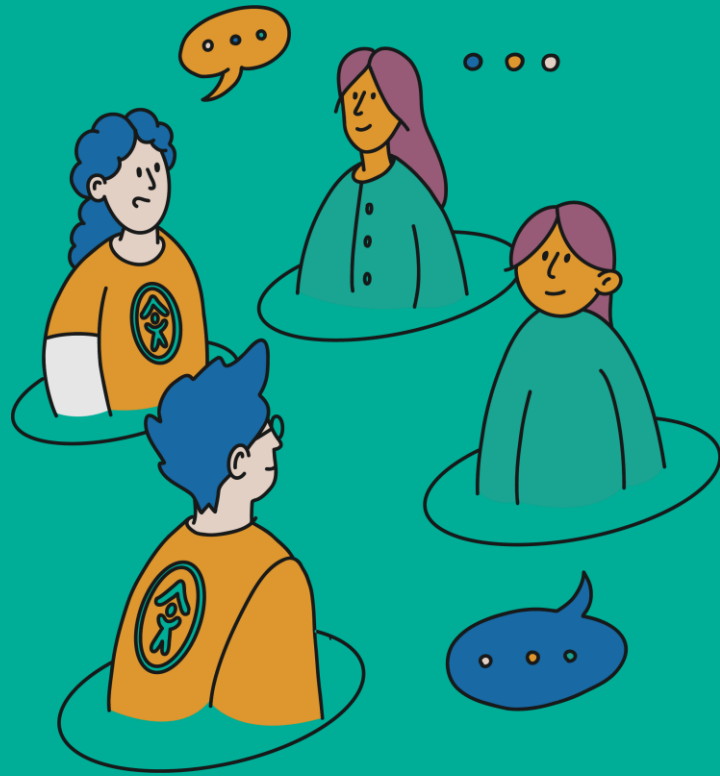




Grenzsensible Pädagogik und der Umgang mit notwendigem? Zwang

zweitägiges Online-Seminar



Seminarinhalt:

Professionelle Pädagogik bewegt sich täglich im Spannungsfeld zwischen Selbstbestimmung von Kindern und der Verantwortung für ihr Wohl. Wie lässt sich ein Kind schützen, ohne dessen Integrität zu verletzen? Besonders herausfordernd wird es, wenn unsere eigenen Bedürfnisse, Glaubenssätze oder Emotionen betroffen sind. Welche Formen von Zwang sind pädagogisch und rechtlich vertretbar?

Das Seminar lädt Fachkräfte ein, Situationen differenziert zu betrachten und einfühlsam, reflektiert und rechtlich sicher zu handeln.

Inhalte des Seminars:

- Grundprinzipien grenzsensibler Pädagogik
- Wie Selbstbestimmung und Schutzauftrag zusammenwirken
- Wann Fürsorgepflicht notwendigen Zwang rechtfertigt
- Praktische Strategien, um Zwang zu minimieren
- Reflexion eigener Haltung und institutioneller Rahmenbedingungen

Maximale Teilnehmer*innenzahl: 20

Weitere interessante Seminarangebote und Informationen finden Sie auf unserer Internetseite: www.kinderschutz-akademie.de
Über unser Online-Modul können Sie sich auch direkt für unsere Veranstaltungen anmelden.

Termine:

11. Mai + 12. Mai 2026 **oder** 05. + 06. November 2026
jeweils von 09.00 bis 13.00 Uhr

Anmeldung bis 14 Tage vor dem Starttermin unter
<https://www.dksb-veranstaltungen.de/api/?m=4>

Referent:

Kenneth Dittmann-Haselhorst, Werkstatt für pädagogische Organisationsentwicklung, Dozent, Moderator und syst. Berater

Kosten:

70,- € (umsatzsteuerbefreit)

Zielgruppe:

Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe, Schule

Veranstaltungsort:

Digital via Zoom

Veranstalter:

Kinderschutz-Akademie in Niedersachsen
Escherstraße 23
30159 Hannover
Telefon: 0511 444075
E-Mail: info@kinderschutz-akademie.de

Bankverbindung:

SozialBank
IBAN: DE90370205000007400000
BIC BFSWDE33XXX

Sie erhalten spätestens zwei Wochen vor der Veranstaltung eine verbindliche Bestätigung Ihrer Anmeldung. Zudem übermitteln wir Ihnen dann die Rechnung über die Teilnahmegebühr und detaillierte Informationen zum Zugang zum online-Seminar. Ein kostenfreier Rücktritt ist bis zwei Wochen vor Beginn möglich - danach ist der volle Betrag zu entrichten, es sei denn, ein*e Ersatzteilnehmer*in steht zur Verfügung.